

GREEN SCREEN

INTERNATIONALES NATURFILMFESTIVAL ECKERNFÖRDE

ab 07. SEPTEMBER 2020

Laudatio

Bester Wissenschaftsfilm

„Auf dünnem Eis“

Ein Film von: Henry M. Mix, Boas Schwarz

Kamera: Boas Schwarz, Vladimir Filippov

Eine Altayfilm Produktion für MDR und ARTE

Obwohl der Klimawandel kein neues Phänomen ist, ist er doch so schwer greifbar und in Bilder zu fassen, dass es immer noch Menschen gibt, die ihn verharmlosen und damit ein entschiedeneres Vorgehen dagegen ausbremsen. Umso wichtiger ist es, dass es Filme gibt, die in verständlichen Geschichten und einprägsamen Bildern verdeutlichen, was für uns alle auf dem Spiel steht, wenn es so weitergeht, wie bisher. Einem Film gelingt das besonders gut, er zeigt anhand anschaulicher Einzelschicksale und verstörender Bilder die Auswirkungen des Klimawandels auf Rentierhirten und die Natur Sibiriens, ohne den globalen Bezug aus den Augen zu verlieren. Der Preis für den besten Wissenschaftsfilm geht an: Auf dünnem Eis